

Presse verbreitet Lügen, Halbwahrheiten und Propaganda über Ukraine-Konflikt

Wer geglaubt hätte, das Niveau der hiesigen Massenmedien hätte mit der „Berichterstattung“ über den Libyen-Krieg, den Syrien-Konflikt und der Dauerkampagne gegen Russland und Präsident Putin (Stichworte: Chodorkowski, Pussy Riot) bereits seinen Tiefpunkt erreicht, sieht sich leider getäuscht. Im Rahmen des aktuellen Ukraine-Konflikts fallen die letzten Hemmungen. Die einseitig wertende Kommentierung weicht zunehmend offener Hetze, die teilweise an schlimmste Zeiten gemahnt. So in der Gestaltung des Titelblattes des vom „Sturmgeschütz der Demokratie“ zum US-hörigen Propagandablatt mutierten „Spiegel“, das hinter dem marktschreierischen Titel „Stoppt Putin jetzt!“ die Gesichter der Opfer der Flugzeugkatastrophe von MH 17 neben einem Putin-Konterfei darstellt und damit dem Leser suggeriert, es handele sich tatsächlich um Opfer des russischen Präsidenten. Ein gewisser Herr Streicher wäre angesichts dieser perfiden und durch keinerlei Fakten belegten Unterstellung zweifellos neidisch gewesen... ([Fortsetzung im ef-Magazin!](#))